

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisterei 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Am Volkstrauertag legte der Gemeinderat in stillem Gedenken einen Kranz am Ehrenmal nieder.



Leider müssen wir aufgrund der sehr angespannten Lage im Hinblick auf die Corona-Pandemie auch in diesem Jahr die Buchheimer Dorfweihnacht absagen.

Wir hoffen darauf, dass wir uns im kommenden Jahr in der Adventszeit im Rahmen der Dorfgemeinschaft wieder gemeinsam zugunsten eines guten Zwecks auf Weihnachten einstimmen können!

Wir bitten um Verständnis
 - bleiben Sie gesund !

Abfallkalender:

Restmüll	03.12.2021
Biomüll	26.11.2021
Papier	19.11.2021
Wert-Tonne	14.12.2021
Windel-Tonne	19.11.2021

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



©www.Cleanarts.de



Die Gemeinde Buchheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Bürgerhaus einen

„HAUSMEISTER“ (m/w/d)

Aufgabe ist es für eine ordnungsgemäße Nutzung, Betrieb und Unterhaltung des Bürgerhauses, dessen Außenbereiches und des angegliederten Kindergartens St. Josef zu sorgen, kleinere Mängel zu beheben oder deren Behebung zu veranlassen.

Außer Verantwortungsbereitschaft und Zuverlässigkeit sollten Sie kommunikative und handwerkliche Fähigkeiten mitbringen.

Die Anstellung erfolgt als geringfügige Beschäftigung mit Stunden-Abrechnung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus Buchheim unter Telefon: 07777/311 oder per e-Mail: info@gemeindebuchheim.de



Dienstzeiten Rathaus:

Wir weisen auf die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes beim Betreten des Rathauses hin!

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

20.11.2021

Linden-Apotheke Immendingen,
Schwarzwaldstr. 50,
78194 Immendingen 07462/1531

21.11.2021

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4, 78567 Fridingen 07463/413

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Frau Kerstin Schmid

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch 16.15 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel. 07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet: www.seegg.de

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang. Pfarramt

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

Förster: Harald Müller,
mobil: 0172/6367618,
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de
Kläranlage: Herr Aichelmann,
Tel. 07575/710,
klaeranlage@messkirch.de



Mobiles Impfteam schon bald im Landkreis unterwegs

Schon bald wird das für den Landkreis Tuttlingen zuständige Mobile Impfteam (MIT) an verschiedenen Standorten im Landkreis Tuttlingen unterwegs sein. Für alle Impfwilligen steht ausreichend Impfstoff von BioNTech/Pfizer zur Verfügung. Geimpft wird bis auf Weiteres ganztägig von Montag bis Samstag ohne Termin.

Immer montags - Tuttlingen
Immer dienstags - Spaichingen
Immer mittwochs - Wehingen
Immer donnerstags - Trossingen
Immer freitags und samstags - Tuttlingen

Derzeit befindet sich das Landratsamt in Abstimmung und Planung mit dem verantwortlichen Gesundheitsverbund Konstanz.

Die genauen Termine und Standorte werden zeitnah bekannt gegeben. Es empfiehlt sich, die aktuelle Tagespresse im Blick zu behalten.



Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 22.11.2021

Am **Montag, 22.11.2021** findet um **19.30 Uhr** im **Saal des Bürgerhauses** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 59/2021 Beschlussfassung Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022
- 60/2021 Anschluss an die Kläranlage Meßkirch – Stand des Vorhabens
- 61/2021 Vorstellung der Schmutzfrachtberechnung und der Regenwasserbehandlung – aktueller Stand - durch das Ingenieurbüro Winecker
- 62/2021 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass aufgrund der geltenden Hygieneregulungen nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zugelassen werden kann und der Zutritt zum Bürgerhaus nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz gestattet ist.

Claudette Kölzow, Bürgermeisterin

GVV Donau-Heuberg

Öffentliche Bekanntmachung Wirksamkeit der 8. Fortschreibung Flächennutzungsplan GVV Donau-Heuberg

Das Landratsamt Tuttlingen hat den von der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg am 22.04.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossenen Flächennutzungsplan mit Bescheid vom 27.10.2021 aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Folgender rechtskräftiger Bebauungsplan wurde nachrichtlich übernommen: **Fridingen:** „Lebensmittelnahversorger Württemberger Straße“

Folgende Fläche wurde aus dem Flächennutzungsplan zurückgenommen: **Irndorf:** Wohnbaufläche „Dellenweg-Eichfelsenstraße“

Folgende Flächen wurden neu ausgewiesen: **Buchheim:** gewerbliche Baufläche „Brandstatt, Erweiterung Süd-Ost“. **Fridingen:** Schuppengebiet „Reinsteig“. **Irndorf:** gewerbliche Baufläche „Birkenweg Nord“, Wohnbaufläche „Schwenninger Weg Nord“, Schuppengebiet „Fasseneck“. **Kolbingen:** Sonderbaufläche „Forschung und Entwicklung“. **Mühlheim:** Wohnbaufläche „Mühlensch, Erweiterung Nord-Ost“. **Renquishausen:** gewerbliche Bauflächen „Reckholder II“, „Reckholder II, Erweiterung“, „Schrand“, Wohnbauflächen „Zinen West“, und „Unterm Trieb“.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Flächennutzungsplans ist der Lageplan in der Fassung vom 22.02.2021 maßgeblich.

Die 8. Fortschreibung des Flächennutzungsplans wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Der Flächennutzungsplan kann einschließlich seiner Begründung mit Umweltbericht und den zusätzlich erstellten umweltrelevanten Unterlagen beim Verbandsbauamt (Zimmer 20, Kirchplatz 2, 78567 Fridingen) sowie in den Rathäusern der Verbandsgemeinden während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Flächennutzungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB).

Weiterhin kann der Flächennutzungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet auf der Homepage des Gemeindeverwaltungsverbandes (www.donau-heuberg.de) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverbandes unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 GemO BW gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Fridingen, 16.11.2021

Jürgen Zinsmayer
Verbandsvorsitzender

Rathaus geschlossen!

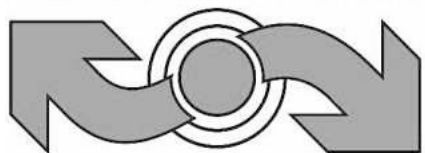
Am Mittwoch, 24.11.2021 bleibt das Rathaus Buchheim wegen einer Online-Schulung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Ihr Rathaus-Team



HEUBERG-WASSERVERSORGUNG



RECHTS DER DONAU

Zweckverband Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau, Sitz Beuron-Hausen im Tal, Landkreis Sigmaringen

Öffentliche Bekanntmachung

Eine öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau findet statt am Donnerstag, den 02. Dezember 2021 um 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Rathausstraße 7, 88637 Buchheim mit folgender Tagesordnung:

TOP 1. aktuelle Informationen zu laufenden/geplanten Vorhaben und Entwicklungen

TOP 2. Wirtschaftspläne 2022 und 2023

- Beschlussfassung und Ermächtigung Verwaltungsrat zur Umsetzung der Vorhaben

TOP 3. GPA Allgemeine Finanzprüfung 2014 bis 2019

- Bekanntgabe Prüfungsbericht der GPA und ggf. weiterer Handlungsbedarf

TOP 4. Sonstiges und Bekanntgaben, Anfragen aus dem Gremium

Armin Reitze, Geschäftsführer

Alle Interessierten sind zu dieser Verbandsversammlung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist unter den zum Zeitpunkt der Versammlung geltenden Coronaregelungen möglich.



Vereine und Organisationen

Frauengemeinschaft Buchheim

Aufgrund der aktuell angespannten Lage wegen der Corona-Pandemie wird die Weihnachtsfeier am 02.12.2021 der Frauengemeinschaft nicht stattfinden.

Wir bitten um Euer Verständnis und hoffen auf bessere Zeiten.

Eure Vorstandschaft



KLJB Buchheim

Der Nikolausabend steht kurz bevor...

„Draußen vom Walde...“ heißt es bald wieder -

die Landjugend bietet auch in diesem Jahr am Abend des 5. Dezembers an, Nikolaus & Knecht Ruprecht zu spielen.

Aufgrund der aktuellen Lage kann der Besuch nur vor der Haustür und mit Abstand stattfinden. Die Geschenkübergabe kann auch nicht wie üblich erfolgen.

Wir bitten darum die aktuellen Corona-Regeln zu beachten. Terminannahme bei Malena Maier ab 17:00 Uhr. Festnetz: 07777/7577 WhatsApp: 015151021472

Alle Anmeldungen sind unter Vorbehalt. Falls die Veranstaltung auf Grund der aktuellen Lage wieder abgesagt werden muss, werden wir Sie rechtzeitig informieren



SC Buchheim/Altheim/Thalheim

SC B.A.T.-Jugend:

Lust auf Fussball? Dann bist du hier genau richtig...

Unsere Bambinis und F-Jugend sucht Verstärkung. Wenn du Lust an Bewegung und Fussball hast und gerne mit anderen in einem Team spielen möchtest, dann bist du bei uns genau richtig.

Wir trainieren immer Donnerstags von 17.30 - 18.30 Uhr in Altheim auf dem Sportplatz. Bist du im Jahrgang 2013 oder jünger und möchtest gerne einmal zum Schnuppern kommen, dann komm einfach vorbei. Wir freuen uns über jede neue Spielerin und jeden neuen Spieler.

Vorschau:

Samstag, den 20.11.2021

Buchheim, 16:00 Uhr

B-Junioren II : SG Tengen-Watterdingen

Sonntag, den 21.11.2021

Konstanz, 16:45 Uhr

SC Konstanz-Wollmatingen II : **C-Junioren**

Rückblick:

B-Junioren : SG Markelfingen 1:0

D-Junioren : Spfr Owingen-Billawingen 3:1

D-Junioren II : SC Konstanz-Wollmatingen IV 0:12

SG Bermatingen II : **B-Junioren II** 5:3

B-Junioren : BSV Nordstern Radolfzell 3:1

C-Junioren : SF F.A.L. 1:4



Spielgemeinschaft SC BAT und SV K/L

SG News:

Bitte beachtet bei dem Besuch auf dem Sportplatz das ausliegende Hygienekonzept und checkt mit Hilfe des Smartphones und den ausliegenden Codes ein. Wer keine geeignete App oder kein geeignetes Smartphone besitzt, soll sich auf den ausliegenden Listen eintragen.

Die Mannschaften freuen sich über viele Zuschauer!

Vorschau:

Sonntag, den 14.11.2021

Buchheim, 13:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : SV Orsingen-Nenzingen 2

Buchheim, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SV Orsingen-Nenzingen

Rückblick

FSG Zizenhausen/Hi./Ho. II :

SG B.A.T./K.L. II

3 : 1

Der Spieltag begann ganz gut - alle hatten Kickschuhe dabei. Auch das Spiel begann solide. Die Defensive stand gut und ließ wenige Chancen zu. Nach vorne fehlten die Ideen. Viele lange Bälle und viele Fehlpässe halfen nicht wirklich. Wenn die Stürmer nicht treffen übernimmt das halt Innenverteidiger Jonathan B. Nach einem Querpass in den Strafraum donnert J. Bruder das Leder ins Netz - 1 zu 0 für die FSG. Die SG ließ sich nach dem Gegentor jedoch nicht hängen und erzielte nur 10 Minuten später den Ausgleich. Jens Füssel kommt von 16 Metern zum Abschluss und tunnelt den gegnerischen Hüter. Die Schiedsrichterin entschied, dass eine solche Torwartleistung als Eigentor gewertet werden muss. Nachdem man kurzzeitig die Sportart wechselte und einen Fernschuss nach alter Volleyballer-Manier blockte, konnte der Gastgeber per Strafstoß auf 2 zu 1 erhöhen. Dann der Auftritt des Spiels: Sportbekleidungsmodell Mario Füssel betritt den Platz und stellt die neue Herbstmode für lange Unterhosen vor. Leider hinderte dies unsere Gegner nicht auf 3 zu 1 zu erhöhen.

Kommenden Sonntag ist das letzte Vorrundenspiel der zweiten Mannschaft in Buchheim. Gegen Orsingen-Nenzingen 2 können unsere Jungs von der Zweiten nochmal zeigen was sie können.

FSG Zizenhausen/Hi./Ho. :

SG B.A.T./K.L.

1 : 1

Raus aus der Kabine und ab geht's. Ab der ersten Minute hell wach startet die SG in Zizenhausen. Bereits nach 3 Minuten durfte Sascha Glocker einen Freistoß in Tornähe treten. Der Ball wurde vom Torhüter weggefaustet, jedoch nicht weit genug. Simion Blender konnte von ca 11m den Ball ins Tor köpfen - 1 zu 0.

Unsere Erste war präsenter als in den letzten Spielen und dominierte die erste Hälfte. Leider konnte die Führung nicht ausgebaut werden. Entweder war der letzte Pass zu ungenau oder man scheiterte am Aluminium. Die zweite Halbzeit wurde sehr Aufgeregt. In der 64' Minute erhielten die Gastgeber einen sehr, sehr, sehr, sehr, sehr, sehr fragwürdigen Elfmeter und erzielten den Ausgleich. Ab diesem Zeitpunkt wurde das Spiel immer Körperbetonter und hitziger. Obwohl die SG mehr nach vorne stürmte konnte kein Tor mehr erzielt werden. Leider konnte sich unsere Erste nicht für Ihre gute Leistung belohnen.



Aus den Schulen



Realschule Mühlheim

ÜBERRASCHUNG IST GELUNGEN!

Auch dieses Jahr hat sich der Förderverein der Realschule Mühlheim wieder eine ganz besondere Idee, auf Anregung des Schülers Sebastian Mägerle, für die Schülerschaft einfallen lassen. Durch das ständige Lüften in den Zimmern wird es oft unangenehm kalt. Kurzerhand hat der Förderverein Decken in verschiedenen Farben für alle Schülerinnen und Schüler der Realschule Mühlheim bestellt. Nach den Herbstferien konnten diese nun überreicht werden. Die Freude und Überraschung war riesig. Alle bekamen eine Kuschedecke und kommen nun sicher warm durch den Winter. Vielen Dank an den Förderverein, mit Ihrer Vorsitzenden Frau Karle!

Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/ Neuhausen ob Eck

Auch in diesem Schuljahr haben sich die Sechstklässler der Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/ Neuhausen ob Eck am Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels e.V. beteiligt. Der Vorlesewettbewerb wird seit 1959 alljährlich bundesweit ausgeschrieben und zählt zu den bedeutendsten Schülerwettbewerben. Nachdem in den letzten Wochen die Klassensieger bestimmt wurden und damit die Vorentscheidungen fielen, konnte nun der Schulsieger ermittelt werden. Bewertet wurden dabei sowohl die Lesetechnik als auch die Textgestaltung und das Textverständnis eines vom teilnehmenden Schüler vorbereiteten sowie eines fremden Textes. Die Jury, bestehend aus den Lehrern Jürgen Lange, Bianca Löffler, Christian Traub sowie dem letztjährigen Schulsieger Lucas Bierbohm, entschied sich für Amy Weggler aus Mühlheim als beste Leserin. Sie wird die Gemeinschaftsschule Obere Donau beim Kreisentscheid im Februar 2022 als Schulsiegerin vertreten. Der kommissarische Schulleiter Christian Traub beglückwünschte sie und überreichte ihr einen Buchgutschein sowie die entsprechen-

de Urkunde. Ebenfalls ausgezeichnet wurden die nachfolgend platzierten Kimberley Selei und Zeynep Ersöz. Die Mitschüler/-innen aus der eigenen Klasse und die zuhörenden Gäste aus der fünften Klasse waren ein aufmerksames und faires Publikum, das die Vorträge mit entsprechendem Applaus belohnte.



Interessantes und Wissenswertes

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Neue Tricks bei Fake-Inkasso

Der „Klassiker“ unter den Betrügereien erfindet sich immer neu

- Inkassobüro treibt jetzt Geld für angeblich abgeschlossene Lotterieverträge ein
- Mit einer Einzugsermächtigung wollen die Betrüger eine Blanko-Vollmacht für die Konten von Verbraucher:innen
- Betroffene sollen sich an die Polizei wenden

Das Thema „falsche Inkassoschreiben“ ist ein Dauerbrenner in den Verbraucherzentralen – nicht zuletzt, weil sich die Fake-Inkassos immer neue Tricks einfallen lassen, um Verbraucher:innen zu verunsichern und zu betrügen. Die neueste Masche: Eine Inkasso-Firma namens „Pro Collect“ gaukelt Verbraucher:innen vor, Verträge mit Gewinnspielfirmen abgeschlossen zu haben. Um noch einfacher an ihre Beute zu kommen, fordern die Betrüger dazu auf, ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.

Sie probieren es einfach immer wieder und sind leider oft damit erfolgreich: Betrüger, die Fake-Inkassoschreiben versenden und Geldbeträge für Verträge einfordern, die nie geschlossen wurden. Momentan erreichen die Verbraucherzentrale Beschwerden über das vermeintliche Inkassounternehmen „PRO COLLECT AG“ mit angeblichem Sitz in Köln, das einen Betrag in Höhe von 272,46 Euro für ein angebliches Glücksspiel-Abo einfordert.

Die Fake-Schreiben des falschen Inkassounternehmens gaukeln vor, dass ein Vertrag mit einem Gewinnspielanbieter abgeschlossen worden wäre und die dadurch entstandenen Kosten nicht beglichen sind. Zur schnellen Klärung bietet das Fake-Inkasso dann an, ein beiliegendes SEPA-Lastschriftmandat zu unterschreiben, damit sie das Geld selbst einziehen können. Dann folgt die obligatorische Drohung, dass bei Nichtzahlung Zwangsvollstreckungen, Pfändungen und Schufa-Einträge drohen.

„Wer so ein falsches Inkassoschreiben erhält, sollte darauf nicht reagieren und auf keinen Fall die Einzugsermächtigung unterschreiben. Die ist nämlich eine Blankovollmacht für das eigene Konto!“, warnt Oliver Buttler, Abteilungsleiter Telekommunikation, Internet & Verbraucherrecht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Besser: Anzeige bei der Polizei erstatten.“

Und auch, wenn tatsächlich ein Zahlungsverzug vorliegt, sollten Betroffene skeptisch sein, denn die Forderungen könnten

überhöht sein. Bei Fragen kann die Verbraucherzentrale weiterhelfen: Mit dem **Inkasso-Check der Verbraucherzentralen** können Betroffene Inkassoforderungen einfach und kostenlos online überprüfen. Oftmals hilft auch der **Musterbrief** der Verbraucherzentrale, um unberechtigte Forderungen von Inkassobüros abzuwehren.

Mehr Infos zur aktuellen Masche von „Pro Collect“ finden Sie hier: www.vz-bw.de/node/66705

Landratsamt Tuttlingen

Kostenloser Online-Kurs „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am 26. November von 20:00 bis 21:30 Uhr

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im 1. Lebensjahr teilzunehmen.

Im Rahmen des Online-Angebots „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Freitag, den 26. November, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-1300 oder E-Mail landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind keine besonderen Kenntnisse und technischen Voraussetzungen erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Anmeldung.

Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage FORUM Ernährung: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung>

Handwerkskammer Konstanz

Sie punkten bei der Ausbildung Handwerkskammer verleiht Zertifikat VORAUS an über 70 Betriebe

55 Handwerksbetriebe aus den Landkreisen Tuttlingen, Rottweil, Schwarzwald-Baar, Konstanz und Waldshut wurden erneut, 26 erstmals mit dem VORAUS-Zertifikat der Handwerkskammer für gute Ausbildung ausgezeichnet.

Wie im letzten Jahr wurde aufgrund der unklaren Corona-Situation auch in diesem Jahr auf eine Zertifikatsfeier verzichtet. Die Betriebe erhielten allerdings ein umfangreiches Paket, das nicht nur die Urkunde enthielt, sondern auch zahlreiches Material zur Eigenwerbung, darunter auch ein VORAUS-Metallschild für das Betriebsgebäude.

„Schließlich soll von weithin sichtbar werden, dass sich ein Betrieb in Sachen Ausbildung besonders hervortut,“ so Projektleiterin Ute Dinort von der Handwerkskammer Konstanz. Das Siegel solle einerseits zur Orientierung bei der Ausbildungsplatzsuche dienen, andererseits aber auch nach innen in die Betriebe hineinwirken: „Nur, wenn wir die Qualität in der Ausbildung hochhalten, kann das Handwerk nachhaltig seinen Fachkräftebedarf decken,“ so die Expertin, die aufgrund ihres nahenden Ruhestands letztmalig für die Verleihung zuständig ist. Ihre Projektnachfolgerin Miriam Braun stehe jedoch schon bereit für die nächste Zertifizierungsrunde.

Bewerbung für 2022 im Frühjahr möglich
Im Frühjahr 2022 können sich Ausbildungsbetriebe, die bestimmte Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, wieder für den mehrstufigen Zertifizierungsprozess bewerben. Zur Bewertung erhalten die Betriebe Fragebögen, die von den Ausbildungsverantwortlichen und allen Auszubildenden auszufüllen sind. Die Befragung der Auszubildenden erfolgt anonym. Nach deren Auswertung werden von Mitarbeitern der Handwerkskammer Stichproben vor Ort gezogen. Das Zertifikat wird zunächst für drei Jahre verliehen. In dieser Zeit können Betriebe mit der Zertifizierung werben und das Logo im Geschäftsverkehr verwenden.

Die neu bzw. rezertifizierten Betriebe finden Sie in den angehängten xls-Tabellen.

Eine Liste aller zertifizierten Betriebe sowie Details zum VORAUS-Zertifikat finden Sie darüber hinaus unter: www.hwk-konstanz.de/voraus.

Ansprechpartnerin für die Vorauszertifizierung ist ab 2022: Miriam Braun, Tel. 07531 205-345, miriam.braun@hwk-konstanz.de.



Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Kostenlose Energieberatung am Montag, 29.11.2021

Die nächste kostenlose Energieberatung für Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen findet am **Montag, 29.11.2021, telefonisch, per E-Mail oder per Video-Chat statt.**

Sofern Sie eine **persönliche Beratung** wünschen, finden die **Einzelberatungen im Landratsamt Tuttlingen, Zimmer 127, nach vorheriger Terminvereinbarung statt.** Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen.

Geschäftsführer Tobias Bacher oder ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt.

Die Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden.

Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Energieberatungs-Terminierung **telefonisch** unter **07461/9101350** oder **per E-Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Erzbischöfliches Seelsorgeamt Freiburg

Unterwegs auf dem Jakobsweg

Nach Santiago de Compostela und ans Cabo Finisterre, dem „Ende der Welt“, führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom 04. bis 18. Juni 2022 stattfindet. Nach gemeinsamer Zug- und Busanreise ab Offenburg oder Karlsruhe ist Beginn der Wallfahrt in Abadin am Camino del Norte, dem spanischen Küstenweg. Von dort geht es über zehn Tagesetappen weiter auf dem Camino frances, dem traditionellen Jakobsweg, bis zum Cabo Finisterre. Insgesamt beträgt die Strecke rund 190 Kilometer. Am Ende gibt es einen Tag Aufenthalt in Santiago de Compostela. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von zwölf Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in einfachen Hotels und Pilgerherbergen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit, sich vormerken zu lassen, gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-241, E-Mail: mail@klb-freiburg.de.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen (Lukas 12, 35)



Liebe Gemeindemitglieder,

Die bunten Blätter sind inzwischen von den Bäumen gefallen. Zurück bleiben kahle Äste. Die Bäume im Herbst erinnern mich an die Vergänglichkeit. Auch wir sind vergänglich. Ewiges Leben, das gibt es nicht auf dieser Welt. Wie es wohl wäre ewig zu leben im Hier und Jetzt? Ich kann mir das nur schwer vorstellen.

„Alles fließt“ so hat es der griechische Philosoph Heraklit ausgedrückt. Die Zeit steht nicht still. Sie ist ständig im Wandel. Auch wir Menschen bleiben nicht für immer und ewig die, die wir einmal waren mit 5 Jahren, mit 15, 25, 45, 65. Im Normalfall entwickeln wir uns weiter. Wir wachsen und reifen. Bis es dann eines Tages soweit ist. Bis wir Abschied nehmen müssen von dieser Welt. Im gesegneten Fall dann, wenn wir unser Leben versöhnt abschließen können. Versöhnt mit dem Tod.

Mich erschreckt es, wenn ich höre, dass Sterben und Tod immer mehr zu einem Tabuthema werden. Wenn das Abschiednehmen von einem Menschen zu einem Intermezzo wird, das als störend empfunden wird. Sicher, der Tod hat etwas Verstörendes. Er unterbricht den Alltag, bricht zuweilen überraschend über uns herein. Er lässt manchmal ein wütendes, hilfloses, ohnmächtiges Gefühl zurück. Der Tod verstört. Weil uns der Tod immer wieder an die eigene Vergänglichkeit erinnert. Er ist unausweichlich. Keiner kommt an einer Begegnung mit ihm vorbei. Wie wollen wir ihm begegnen? In welcher Form zeigt er sich uns? Fragen, die sich Menschen seit alters her stellen. Vielleicht sind wir die einzigen Lebewesen, die sich ganz bewusst diese Frage stellen können. Wenn wir sie zulassen.

Carpe diem und memento mori – Nutze den Tag, gedenke der Sterblichkeit. Das sind für mich keine gegensätzlichen Aussagen. Sie ergänzen sich. Der Tod berührt uns ganz existenziell. Daneben steht das Leben. Das Leben mit seiner ungewissen Dauer. Das Leben mit all seinen Möglichkeiten und Unmöglichkeiten, seinen Chancen und Grenzen. Nicht schwarz, nicht weiß, bunt in seiner Fülle so wie die Blätter im Herbst. Irgendwann ist ihre Zeit gekommen. Sie vergehen. Im Frühjahr beginnt der Kreislauf des Lebens für den Baum erneut. Auch wenn im Winter nichts davon zu sehen ist. Trotzdem wissen wir es. Die Bäume werden nicht für immer kahl bleiben. Die Zeit steht noch aus, in der neues Leben aufwächst. Aber der Ausblick auf dieses neue Leben, der ist schon im Hier und Jetzt gegenwärtig spürbar als Atem der Ewigkeit.

Daran erinnern mich die Bäume im Herbst. Es steht noch etwas aus, was in diesem Moment noch nicht sichtbar ist. Noch nicht sichtbar, doch schon im Glauben spürbar.

Pfarrerinnen Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde: Mittwoch,

Buß- und Betttag, 17. November 2021

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Ewigkeitssonntag, 21. November 2021

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Am Ewigkeitssonntag werden die Verstorbenen des vergangenen Jahres im Gottesdienst vorgelesen. Damit denken wir noch

einmal an alle, mit denen wir durch die Erinnerung verbunden bleiben und vertrauen sie Gott an.

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar.

Sie finden unsere Internetseite unter www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de.

Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt.

Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de.

Regelmäßige Termine:

Montag

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse, Ev. Gemeindezentrum in Mühlheim

Dienstag

17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse, Ev. Gemeindezentrum in Mühlheim

Mittwoch

14.30 -16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 14tägig, Ev. Gemeindezentrum Mühlheim

Dany Bober – eine jüdische Zeitreise

Stadtkirche Tuttlingen, Freitag, 26. November, 19 Uhr

Mit seinen Liedern, Berichten, Mundartgedichten und jüdischen Weisheiten, gut gewürzt mit Humor, lässt Dany Bober die Vielfalt der jüdischen Kultur lebendig werden. Zwischen den Liedern erzählt er die Geschichte,

die den Rahmen zu seinen Liedern bildet. Er versteht sich als Vermittler der jüdischen Kultur und begeistert seit Ende der sechziger Jahre das Publikum u.a. als Interpret jüdischer Lieder.

Eintritt: 5 €, Kooperationsveranstaltung mit der keb und der VHS Tuttlingen

Evangelisches Pfarramt Mühlheim
a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

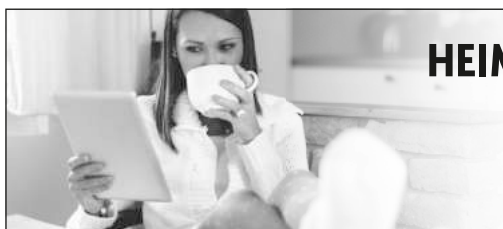
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.

BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myblaetle.de

